



Walzermanie



Paul Heyse: Crone Stäudlin (14. Kapitel)

„...Die fremden Musikanten, Geige, Cello, Klarinette und eine kleine Handpauke, spielten mit vielem Feuer und wurden nach jedem Stück eifrig beklatscht. Es klang auch hübsch in der reinen Abendluft auf dieser freien Höhe, und die Zuhörerschaft wurde so andächtig gestimmt, daß selbst während der flotten **Walzer** und ungarischen Tänze kein Klappern mit Löffeln und Gläsern sich vernehmen ließ, da alles atemlos zuhörte...“